# Detailansicht des Registereintrags

## Janssen-Cilag GmbH

**Aktuell seit 12.11.2026 15:48:35**

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

| | |
|---|---|
| **Registernummer:** | R001109 |
| **Ersteintrag:** | 23.02.2022 |
| **Letzte Änderung:** | 12.11.2026 |
| **Letzte Jahresaktualisierung:** | 29.06.2026 |
| **Tätigkeitskategorie:** | Sonstiges Unternehmen |
| **Kontaktdaten:** | Adresse:<br>Johnson & Johnson Platz 1<br>41470 Neuss<br>Deutschland<br><br>Telefonnummer: +4921379550<br>E-Mail-Adressen:<br>zentrale@its.jnj.com<br>Webseiten:<br>jnj.com/innovativemedicine/germany |
| **Hauptstadtrepräsentanz:** | Potsdamer Platz 11<br>10785 Berlin<br><br>Telefonnummer: +4915155687941<br>E-Mail-Adresse: gapgermany@its.jnj.com |

**Hauptfinanzierungsquellen** (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Wirtschaftliche Tätigkeit

**Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
1.510.001 bis 1.520.000 Euro

**Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
3,30

**Vertretungsberechtigte Person(en):**

1. **Urs Voegeli**
   Funktion: Geschäftsführer (Vorsitz)
2. **Dr. Susanne Götting**
   Funktion: Geschäftsführerin
3. **Dr.  Nils Krochmann**
   Funktion: Geschäftsführer
4. **Benoit Mennes**
   Funktion: Geschäftsführer

**Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (6):**

1. **Björn Moeller**
2. **Kristin Krause**
3. **Maurice Gesser**
4. **Christian Thams**
5. **Angelina Jauch**
6. **Urs Voegeli**

**Mitgliedschaften (17):**
1. Verband Forschender Arzneimittelhersteller e.V. (vfa)
2. Pharma Deutschland e.V.
3. Verband der Chemischen Industrie e.V. (VCI)
4. LAWG Deutschland e.V.
5. American Chamber of Commerce in Germany e. V. (AmCham Germany)
6. Wirtschaftsrat der CDU e.V.
7. Wirtschaftsforum der SPD e.V.
8. Die Wirtschaftsvereinigung der Grünen e.V.
9. Deutsche Krebsgesellschaft e.V. (DKG)
10. Bundesverband Managed Care e.V. (BMC)
11. Vision Zero e.V.
12. Bitkom e.V.
13. House of Pharma & Healthcare
14. Freiwillige Selbstkontrolle für die Arzneimittelindustrie e.V. (FSA)
15. BrainHealth Initiative (BHI)

16. sphin-X e.V.
17. BDI Initiative Gesundheit digital

## Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

**Interessen- und Vorhabenbereiche (20):**
Außenwirtschaft; Parlamentarisches Verfahren; EU-Binnenmarkt; EU-Gesetzgebung; Arzneimittel; Gesundheitsförderung; Gesundheitsversorgung; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Digitalisierung; Öffentliches Recht; Zivilrecht; Sonstiges im Bereich "Recht"; Krankenversicherung; Nachhaltigkeit und Ressourcenschutz; Sonstiges im Bereich "Umwelt"; Handel und Dienstleistungen; Industriepolitik; Wettbewerbsrecht; Wissenschaft, Forschung und Technologie; Daten, Künstliche Intelligenz, Digital Health, Prävention, Supply Chain, Public-Private-Partnerships, IP Recht

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst sowie durch die Beauftragung Dritter wahrgenommen.**

**Beschreibung der Tätigkeit:**
Die Janssen-Cilag GmbH ist eines der führenden forschenden Pharmaunternehmen und gehört als Teil des pharmazeutischen Geschäftsbereichs Johnson & Johnson Innovative Medicine zum globalen Gesundheitsunternehmen Johnson & Johnson (J&J). Unser Unternehmen ist seit 1959 in Deutschland vertreten, beschäftigt derzeit rund 1.000 Mitarbeiter:innen und hat seinen Unternehmenssitz in Neuss, Nordrhein-Westfalen.
Die Schwerpunkte unserer Forschung liegen in den Therapiegebieten Onkologie, Immunologie und Neurowissenschaften. Unser Ziel ist es, Medikamente zu entwickeln, die komplexe Krankheiten immer wirksamer behandeln, verhindern oder sogar heilen können, bei gleichzeitig immer weniger Nebenwirkungen für die Betroffenen.
Neben intensiver Forschung an innovativen Therapien und unserer unternehmerischen Tätigkeit setzen wir uns für eine bestmögliche und bedarfsgerechte Patient:innenversorgung in Deutschland ein. Aus diesem Grund vertreten wir unsere Interessen aus dem Berliner Johnson & Johnson-Büro heraus gegenüber Politikerinnen und Politikern aus Exekutive und Legislative auf Bundesebene. Im Rahmen dessen setzen wir uns insbesondere für folgende Themen ein: Marktzugang und Erstattungsfähigkeit von Arzneimitteln und Therapien für Patient:innen, die Gesundheitsversorgung in bestimmten Indikationsgebieten wie Onkologie, HIV oder Depression, bessere Rahmenbedingungen für medizinische Forschung, bundeseinheitlichen Datenschutz, bessere Datennutzung mit qualitativ hochwertigen Daten, aber auch stabile Lieferketten und Nachhaltigkeit sowie den Abbau bürokratischer Hürden.
Ein maßgeblicher Anteil unserer Arbeit im politischen Raum erfolgt in den für unsere Branche relevanten Verbänden. Unsere themenspezifische Expertise fließt in Kommentierungen, Positionen und Lösungsvorschlägen zu relevanten politischen Vorhaben im Rahmen von Gesetzgebungsprozessen und darüber hinaus ein (z.B. Strategieprozesse).
Wir treten regelmäßig in den direkten Kontakt mit Ansprechpartner:innen aus Politik (Vertreter:innen der Bundesregierung sowie mit Mitgliedern des Deutschen Bundestages), dem Gesundheitswesen und der Gesellschaft. Wir nutzen verschiedene Formate wie Gespräche,

parlamentarische Frühstücke und Abendveranstaltungen, um unsere Anliegen zu diskutieren und unsere unternehmensbezogene Sicht und Erfahrung in politische Prozesse einzubringen. Darüber hinaus verfassen wir eigene Positionspapiere und lassen Gutachten erstellen, um neue Impulse zu setzen und zu diskutieren.

## Konkrete Regelungsvorhaben (7)

1. **Schutz geistigen Eigentums bewahren**

   **Beschreibung:**
   Wir unterstützen nachdrücklich die Beibehaltung und Stärkung der bestehenden internationalen und nationalen Gesetze zum Schutz geistigen Eigentums (IPR). Diese Gesetze sind von essentieller Bedeutung für die Förderung von Forschung und Entwicklung innovativer Arzneimittel. Daher treten wir für ihre unangetastete Aufrechterhaltung und die Schaffung eines starken rechtlichen Rahmens für den Schutz geistigen Eigentums ein.

   **Betroffenes geltendes Recht:**
   PatG [alle RV hierzu]

   **Interessenbereiche:**
   Arzneimittel [alle RV hierzu]; EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]; Wettbewerbsrecht [alle RV hierzu]

2. **Innovative Versorgung in der Onkologie ermöglichen**

   **Beschreibung:**
   Um die Versorgung von Menschen mit Krebs durch die Stärkung des deutschen Forschungsstandorts sowie dessen internationale Wettbewerbsfähigkeit weiter zu verbessern, setzen wir uns für die Umsetzung folgender Maßnahmen ein:
   - Forschung durch bessere Nutzung von Gesundheitsdaten und Förderung von wissenschaftlichem Nachwuchs und Kooperation fördern sowie aktiv Translation der Forschungsergebnisse in die Praxis stärken
   - Gesundheitswirtschaft nachhaltig stärken
   - Sektorübergreifende digitale Transformation von Versorgungsprozessen vorantreiben
   - Potenziale von Prävention heben
   - Innovationsfreundliche Markt- und Rahmenbedigungen für die Gesundheitswirtschaft

   **Interessenbereiche:**
   Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Krankenversicherung [alle RV hierzu]; Wissenschaft, Forschung und Technologie [alle RV hierzu]

3. **Auflösung von Sonderbelastungen für die pharmazeutische Industrie: AMNOG-Leitplanken und Kombinationsrabatt streichen**

   **Beschreibung:**

Um weiterhin Patientinnen und Patienten den schnellen und umfassenden Zugang zu innovativen Therapien zu ermöglichen, setzen wir uns dafür ein, dass die mit dem GKVFinStG eingeführten sog. „AMNOG-Leitplanken“ und Kombinationsrabatte wieder zurückgenommen werden.

**Bundestags-Drucksachennummer:**
BT-Drs. 20/11561 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Medizinforschungsgesetzes
1. Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]
2. Zuständiges Ministerium: BMUV (20. WP) [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
SGB 5 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Krankenversicherung [alle RV hierzu]

4. **Zugang zu versorgungsrelevanten Innovationen verbessern: Umstand der "Besonderen Therapiesituationen" zukünftig ermöglichen**

**Beschreibung:**
Es benötigt konkrete Regelungen im AMNOG, wie mit Datenunsicherheit in besonderen Therapiesituationen zum Zeitpunkt der Ersteinführung von Arzneimitteln umzugehen ist, die beiden Seiten (Hersteller und G-BA) Planbarkeit bieten. In besonderen Therapiesituationen muss die Nutzenbewertung offen für indirekte Vergleiche auf Basis von nicht-randomisierter Evidenz, die vor Produkteinführung erhoben wurde, sein.

**Betroffenes geltendes Recht:**
SGB 5 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Krankenversicherung [alle RV hierzu]

5. **Bedeutung und Anerkennung von innovativen Arzneimitteln**

**Beschreibung:**
Wertbeitrag (Versorgung und Standort von Arzneimitteln), Auswirkungen eines erhöhten Herstellerabschlages auf Versorgung und Standortparameter; Auswirkungen der Einführung von Rabattverträgen im patentgeschützten Arzneimittelmarkt, Wirkungen einer Preis-Volumen Regelung. Planbarer Herstellerabschlag, Anerkennung des Wertes von patentgeschützten Arzneimitteln; keine zusätzlichen Belastungen bei Einsatz einer Therapie auf Grund des Volumens.

**Bundestags-Drucksachennummer:**
BT-Drs. 21/6130 (Vorgang) [alle RV hierzu]
Entwurf eines Gesetzes zur Stabilisierung der Beitragssätze in der gesetzlichen Krankenversicherung (GKV-Beitragssatzstabilisierungsgesetz)
Zuständiges Ministerium: BMG [alle RV hierzu]

**Betroffenes geltendes Recht:**
SGB 5 [alle RV hierzu]

**Interessenbereiche:**
Arzneimittel [alle RV hierzu]; Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]; Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]; Krankenversicherung [alle RV hierzu]

6. **Faire Ausgestaltung der Industrie-Finanzierungsanteile bei der nationalen Umsetzung der Abwasser-Richtlinie**

   **Beschreibung:**
   Die UWWTD befindet sich seit Anfang 2025 im nationalen Implementierungsprozess. Es ist wichtig, dass bei der Umsetzung in nationales Recht der Finanzierungsanteil der Industrie nicht höher als der vorgesehene Mindestanteil von 80% ist. Außerdem sollen alle Industrien, deren Produkte zur Mikroverunreingung des Abwassers beitragen, einen Finanzierungsbeitrag leisten. Schließlich wird auf einen sachgerechten und effizienten Mitteleinsatz gedrungen.

   **Interessenbereiche:**
   EU-Gesetzgebung [alle RV hierzu]; Industriepolitik [alle RV hierzu]

7. **Verlässliche Rahmenbedingungen zur Nutzung von Gesundheitsdaten im Rahmen des EHDS.**

   **Beschreibung:**
   Wir setzen uns für verlässliche, praxistaugliche und innovationsfreundliche Rahmenbedingungen zur Nutzung von Gesundheitsdaten im Rahmen des European Health Data Space (EHDS) ein. Ziel ist es, Forschung und Entwicklung zu beschleunigen, klinische Studien zu verbessern und so die Versorgung von Patientinnen und Patienten nachhaltig zu stärken sowie die Wettbewerbsfähigkeit Europas als Innovationsstandort zu sichern.

   **Interessenbereiche:**
   Daten, Künstliche Intelligenz, Digital Health, Prävention, Supply Chain, Public-Private-Partnerships, IP Recht

## Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Keine Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro erhalten.

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**
0 Euro

## Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

**Gesamtsumme:**
0 Euro

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

Janssen_Cilag_Testat-2024.pdf

## Eigener Verhaltenskodex

Code-of-business-conduct-2024.pdf